

Erfolge in der Schule

Folgende Instrumente geben über den Lernerfolg, die Arbeitshaltung und das Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler Auskunft:

- **Bilanzgespräche:** Die Klassenleitung führt diese Gespräche regelmäßig mit jedem Schüler. Arbeitshaltung, Lernerfolge und Lernschwierigkeiten werden besprochen und persönliche Lernziele vereinbart.
- **Zertifikate:** Jeder Schüler bekommt Bescheinigungen über die von ihm bearbeiteten Themen und die erworbenen Fertigkeiten.
- **Lernstandserhebungen:** Die von der Schulbehörde vorgegebenen Lernstandserhebungen finden in allen Klassenstufen weiterhin statt.
- **Entwicklungsgespräche:** Die Klassenleitung führt zum Halbjahr mit jedem Schüler und dessen Eltern ein Entwicklungsgespräch.
- **Berichtszeugnisse:** Am Ende des Schuljahres gibt es Berichtszeugnisse.



Ganzheitliche Schule

Die Wichern-Schule legt Wert auf eine ganzheitliche Bildung und Erziehung – vom ersten Tag an. Für uns heißt das, beim Lernen individuell auf das einzelne Kind einzugehen und ihm so Selbstständigkeit und Kompetenz mit auf seinen Lebensweg zu geben.

Lernen macht Spaß

Das reformpädagogische Konzept der Primar- und Stadtteilschule

DAS RAUHE HAUS

Wichern-Schule

Ev. Wichern-Schule
des Rauhen Hauses
Horner Weg 164
22111 Hamburg

Tel. 040/655 91-190
Fax 040/655 91-256
sekretariat@wichern-schule.de
www.wichern-schule.de



Öffentliche
Verkehrsmittel:
U2, Bus 116,
Haltestelle
Rauhes Haus

Johann Hinrich
Wichern
gründete 1833
Das Rauhe Haus
als Rettungs-
dorf für
verwahrloste
Kinder. Es wurde
ein Grundstein
der Diakonie
in Deutschland.

DAS RAUHE HAUS

lebendig, diakonisch, nah.

Beim Rauhen Hause 21 · 22111 Hamburg
Tel. 040/655 91-0

www.rauheshaus.de

- Kinder- und Jugendhilfe
- Behindertenhilfe
- Sozialpsychiatrie
- Altenhilfe
- Wichern-Schule
- Evangelische Berufsschule für Altenpflege
- Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie
- Brüder- und Schwesternschaft



Schule neu denken

Die Schule soll die Kinder stark machen und sie in ihrer Entwicklung zu Leistungsbereitschaft, sozialen Kompetenzen und Selbstständigkeit unterstützen, damit sie den Anforderungen der heutigen Gesellschaft gewachsen sind. Mit dem Aufbau der Reformschule seit dem Schuljahr 2007/2008, beginnend im Jahrgang 5, hat die Grund-, Haupt- und Realschulabteilung diese Herausforderung angenommen.

Das Konzept der Reformschule steht für

- individualisiertes Lernen
- mehr Selbstständigkeit und Kompetenz
- ganzheitliche Bildung und Erziehung.

Mit der Umsetzung der Hamburgischen Schulstrukturreform ab 2010 umfasst die Wichern-Schule alle Schulformen unter einem Dach: Primarschule, Stadtteilschule und das Gymnasium. Die Primar- und Stadtteilschule arbeiten nach reformpädagogischem Konzept.

Bei entsprechenden Leistungen steht den Schülerinnen und Schülern der Stadtteilschule über ein zusätzliches Übergangsjahr auch der Weg in die gymnasiale Oberstufe und zum Abitur offen.



Dem Lernen Zeit geben

Es ist uns wichtig, dass sowohl leistungsstarke Schüler herausgefordert als auch leistungsschwächere Schüler nach ihren Möglichkeiten gefördert werden.

Die Entwicklung von Selbstständigkeit und Eigeninitiative der Schüler schult Verantwortung, Einsatz und Arbeitsdisziplin. Dabei arbeiten Schüler, Eltern und Lehrer eng zusammen.



Der Stundenplan der Reformschule sieht anders aus als der einer herkömmlichen Schule:

Der Tagesablauf wird durch Lerneinheiten von 90 Minuten strukturiert. Die Schülerinnen und Schüler haben dadurch im Lernbüro, in der Projektarbeit und in den Werkstätten mehr Zeit, sich intensiv mit einem Thema auseinanderzusetzen. Sie arbeiten dabei in ihrem individuellen Lerntempo und auf unterschiedlichen Leistungsniveaus.

Was ist anders?

- **Klassenstunden:** Die Klassenstunden sorgen für ein gutes Miteinander im Klassenverband. Jeweils zwei Lehrer leiten eine Klasse.
- **Lernbüro:** Im Lernbüro werden Mathematik und Deutsch unterrichtet. Vielfältige Arbeitsmaterialien und Methoden ermöglichen selbstständiges Lernen allein oder in Gruppen.
- **Projekt:** In Projekten arbeiten die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifend zu einem Thema und stellen so Lernzusammenhänge her.
- **Werkstatt:** In den Werkstätten wird praxisorientiert und forschend gearbeitet.

Die Klassenverbände bleiben erhalten, damit die Schülerinnen und Schüler einen festen sozialen Bezug haben.

